

Wirtschaftsförderung plant Gesundheits-Netzwerk in Winterberg

Unternehmen sind die Zielgruppe / Kooperationspartner ist „praenet“

Winterberg. Gesunde und motivierte Mitarbeiter sind eine wesentliche Voraussetzung für den Unternehmens-Erfolg. Diese Erkenntnis setzt sich immer mehr durch. Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) lautet die Zauberformel, auf die nicht nur große Konzerne und Unternehmen setzen. Auch in kleinen und familiengeführten Betrieben steht das Wohlbefinden der Belegschaft und damit die nachhaltige Leistungsfähigkeit des Betriebes immer stärker im Mittelpunkt. Dies gilt auch für die mittelständisch geprägte Unternehmens-Landschaft in Winterberg. Die Winterberg Touristik und Wirtschaft GmbH trägt diesem Trend Rechnung und plant den Aufbau eines Gesundheits-Netzwerkes mit seinem Partner „praenet“.

Info-Veranstaltung für Unternehmer am 5. April im Hapimag-Resort Winterberg

Um über den neuesten Stand des Projektes zu informieren und das Konzept vorzustellen, laden Wirtschaftsförderer Winfried Borgmann und Hans-Joachim Meier, Geschäftsführer praenet, alle Unternehmer am kommenden Mittwoch, 5. April, um 19 Uhr in das Hapimag-Resort Winterberg zur Kick-off-Veranstaltung ein.

„Wir möchten mit dem betrieblichen Gesundheitsmanagement für Winterberger Unternehmen einen Beitrag zur nachhaltigen Fachkräftebindung und –sicherung, sowie gleichzeitig zur Motivation der Arbeitnehmer in unserem gesamten Stadtgebiet leisten“, sagt Winfried Borgmann. Noch in diesem Jahr sei der Aufbau des Netzwerkes gemeinsam mit „praenet“ und den örtlichen Gesundheitsanbietern geplant, „damit die Unternehmen schnell partizipieren und die Belegschaften davon profitieren können“.

Vom „inneren Schweinehund“ und individuellen Lohnkonzepten

Neben Hans-Joachim Meier werden verschiedene praenet-Partner im Mittelpunkt stehen:

Professor Dr. Siegmund Bornemann wird in einem kurzen Vortrag darüber aufklären, warum der „innere Schweinehund“ eigentlich der beste Freund des Menschen ist, welche Sprache er spricht und wie dieser Schweinehund erfolgreich zu managen ist.

Wolfgang Krenz wird am Beispiel seines erfolgreichen Paderborner Autohauses mit über 25 Mitarbeitern aufzeigen, wie sich gezieltes und nachhaltiges betriebliches Gesundheitsmanagement positiv auf den Unternehmens-Erfolg auswirken kann.

Über individuelle Lohnkonzepte für Unternehmen wird Peter Reininghaus referieren. Der Geschäftsführer des Lohnkonzept-Netzwerkes und praenet-Partner will anhand dieser Konzepte

Einsparpotenziale durch neue Ideen aufzeigen und Impulse geben für entsprechende BGM-Maßnahmen, die bereits bei vielen Arbeitgebern und Arbeitnehmern erfolgreich umgesetzt wurden.

Die betriebliche Krankenversicherung und die damit verbundene optimale Gesundheitsvorsorge für alle Mitarbeiter ist schließlich noch ein wichtiges Thema, über das Thomas Baum, praenet-Teamleiter Osthessen und Barmenia-Regionaldirektor, die Unternehmer am 5. April informieren wird.

Winterbergs Managerin für Aktiv- und Gesundheitstourismus, Theresa Nolte, wird aus den Angeboten des Gesundheitsnetzwerks ein Gesundheitsprogramm erstellen. „Das Angebot soll Motivation und Ansporn für die Mitarbeiter unserer heimischen Unternehmen sein, sich fit zu halten oder fit zu machen“, so die Zielvorstellung Noltes.

Eine vorherige Anmeldung für den Info-Abend wird per E-Mail erbeten an wirtschaft@winterberg.de.

